

Der Leseabend in der Gartenschule



Stufe 3 und 4

Bitte bis Freitag, den 16.01.2026, bei der Klassenlehrkraft abgeben.

Rückmeldezettel für die SchülerInnen

Name des Schülers/der Schülerin: _____

Klasse: _____ Stufe: _____

1. Buchwunsch: _____

2. Buchwunsch: _____

-----hier abtrennen-----

Rückmeldezettel für die Vorleseeltern

Name des Elternteils: _____

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Handy-Nr. (für Kurzfristiges am Leseabend): _____

e-Mail: _____

() Ich möchte gerne am **Mittwoch, den 11.02.2026**, den Kindern aus Stufe 3 und 4 vorlesen

Die Eltern, die wir eintellen, erhalten in Kürze einen Brief und das Vorlesebuch.

Allen anderen, die nichts von uns hören und leider dieses Jahr nicht vorlesen können: vielen Dank trotzdem!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
das Team der Schulbibliothek lädt herzlich ein zum **Leseabend** am

Mittwoch, den 11.02.2026, von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr

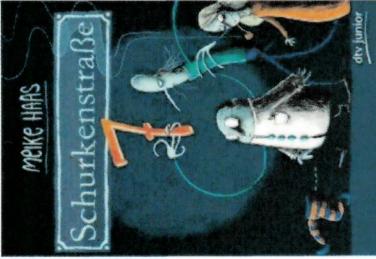
Beim Leseabend wird in den Klassenräumen eine gemütliche Lesecke eingerichtet, in der ein Elternteil einer kleinen Gruppe von SchülerInnen vorliest. Diesem Brief ist eine Liste mit den Büchern beigelegt, aus denen vorgelesen wird. (Die Buchlisten sind auch auf der Homepage der Gartenschule hinterlegt.) **Von dieser Liste können sich die Kinder 2 Bücher aussuchen.** Bitte schaut Euch die Buchbeschreibungen mit Euren Kindern gemeinsam an und notiert ihre Wünsche auf dem Rücklaufzettel. Ein Wunsch wird auf jeden Fall berücksichtigt, und im Januar erhält dann jedes Kind seine persönliche Eintrittskarte.

Wer von den Eltern vorlesen möchte, füllt bitte - verbindlich - den zweiten Rücklaufzettel aus. Bisher haben sich immer sehr viele Eltern zum Vorlesen gemeldet. Es tut uns leid, dass wir nicht alle berücksichtigen können, aber wir bedanken uns in jedem Fall bei allen Freiwilligen sehr herzlich für Eure Hilfe.

Viele Grüße vom Team der Schulbibliothek

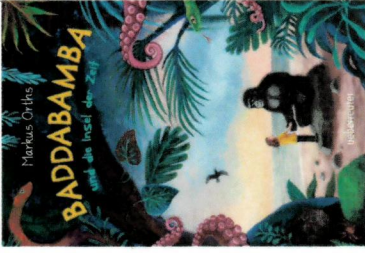
Buchliste für Stufe 3 und 4 - Vorleseabend 11.02.2026

	<p>Anna Böhm: Emmi und Einschwein. Einhorn kann jeder!</p> <p>In Wichtelstadt bekommt jedes Kind zum 10. Geburtstag ein Fabelwesen. Auch Emmis Fabeltag steht vor der Tür, und sie ist sich ganz sicher: Sie wird ein Einhorn bekommen. Ein anmutiges, zartes Einhorn. Aber was kommt durch den Zaubernebel gehopst? Ein Einschwein! Emmi kann sich kein Fabelwesen denken, das unmagischer ist als dieser rosa Klops. Dummerweise weiß schon die halbe Schule, dass Emmi sich ein Einhorn wünscht und da ist so ein Einschwein natürlich das Allerletzte, was sie jetzt gebrauchen kann.</p>		<p>Salah Naoura: Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums</p> <p>Der 11-jährige Matti träumt von einem Familienurlaub in der Heimat seines finnischen Vaters, was er mit einer faustdicken Lüge auch erreicht. In Finnland aber finden sich Matti, der kleine Bruder Sami und die Eltern auf einmal ohne Bleibe, Geld und Auto mitten in der finnischen Einöde wieder. Nur ein Wunder kann sie retten ...</p>
	<p>Andreas Steinhöfel: Rico, Oscar und die Tieferschatten</p> <p>Eigentlich soll Rico ja nur ein Ferientagebuch führen. Aber für einen, der ständig den Faden verliert, ist das gar nicht so leicht! Als er dann auch noch Oskar mit dem blauen Helm kennenlernt und die beiden dem berüchtigten ALDI-Kidnapper auf die Spur kommen, weiß Rico gar nicht mehr, wo vorne und hinten ist. Wenigstens verlieren mit Oskar die Tieferschatten etwas von ihrem Schrecken - und so entsteht aus dem ganzen Chaos eine wunderbare Freundschaft.</p>		<p>Katarina Mazetti: Die Karlsson-Kinder. Spukgestalten und Spione</p> <p>Ferien bei Tante Frida auf ihrer kleinen Insel. Das kann heiter werden! Vor allem, weil sich die vier Karlssons vorher noch gar nicht kannten und die Tante mit Kindern null Erfahrung hat, aber viel Vertrauen in sie setzt. Deshalb traut sie sich auch, die Kinder allein zu lassen, als sie dringend aufs Festland muss. Klingt eigentlich perfekt. Doch plötzlich passieren seltsame Dinge. Wesen schleichen nachts herum, und Sachen verschwinden. Spukt es etwa auf der Insel? Statt ängstlich im Haus zu bleiben, machen sich die Karlsson-Kinder auf die Suche.</p>
	<p>Silke Schlichtmann: Bluma und das Gummischlangengeheimnis</p> <p>Dass Bluma eine Fünf in Mathe hat, ist nicht das Schlimmste. Dass ihre beste Freundin genau den Hund haben will, den Bluma sich wünscht, wiegt viel schwerer. Und dass Mama gerade jetzt verreist. Da kann nur noch Blumas Lieblings-nachbarin helfen: Alice hat eigentlich immer ein offenes Ohr für das Mädchen. Und sie hat diese magischen Gummi-schlangen, die man nur in Ruhe kauen muss, um ein Problem zu lösen. Doch Alice hat keine Zeit und Bluma plötzlich keine bessere Idee, als eine der Schlangen zu kauen.</p>		<p>Simon van der Geest: Der Sommer, in dem ich berühmt werde (ohne dass meine Eltern es merken)</p> <p>Als Finja morgens aus dem Zelt kriecht, sind ihre Eltern abgereist und haben ihre Tochter einfach vergessen. Doch Finja ist ein Mädchen der Tat. Sie macht sich auf die Suche und lernt dabei Jantwan kennen, mit dem sie durch dick und dünn gehen würde. Jantwans Eltern sind das Gegenteil von Finjas und gehen ihm mit ihrer ständigen Fürsorge auf die Nerven. Und mit einem Mal weiß Finja, dass sie gar nicht gerettet werden will. Sie will berühmt werden - und spätestens dann werden ihre Eltern schon merken, was los ist.</p>



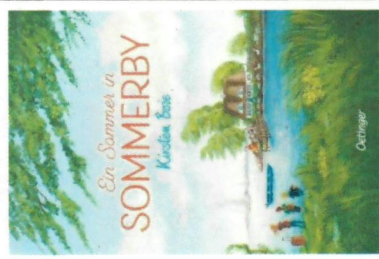
Meike Haas: Schurkenstraße 7

Als Lina neu in die Schurkenstraße zieht, merkt sie gleich, dass hier etwas nicht stimmt. Das reizende Lächeln der Nachbarin ist eigentlich ein fieses Haifischgrinsen, und der angeblich so nette Edi Ebsbeck kann seine Finger beliebig verlängern und zu einem Schlüssel verformen. Wie gut, dass Lina den Jungen Wendelin trifft, der auch schon gemerkt hat, dass die Bewohner etwas im Schilde führen. Zusammen ersinnen die Kinder einen Plan, wie sie den Schurken das Handwerk legen können.



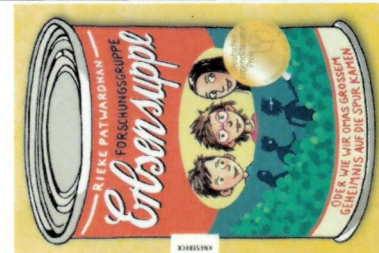
Markus Orth: Baddabamba und die Insel der Zeit

Durch ein Unglück strandet die 10-jährige Paula auf der schwimmenden Insel der Zeit: Chronossos. An diesem geheimnisvollen Ort gelten ganz eigene Gesetze: Alles, was dort geschieht, kreist um das rätselhafte Phänomen der Zeit. Die Rückkehr zu ihren Eltern scheint für Paula ein unmögliches Unterfangen. Sie muss zurück in die Vergangenheit schwimmen, den mächtigen Teufelskraken besiegen und gegen die Hubbanesen kämpfen: dunkle Kreaturen, die ewig leben und durch und durch böse sind. Zum Glück findet Paula auf Chronossos drei wundersame, neue Freunde, die sie sofort ins Herz schließt: Carissima, die liebevoll-verrückte Urwald-Oma; Anna Bella, die coolste Sau im ganzen Land; und - Baddabamba, ein weiser, gütiger Gorilla, der die Gabe hat, ein klein wenig in die Zukunft zu träumen.



Kirsten Boie: Ein Sommer in Sommerby

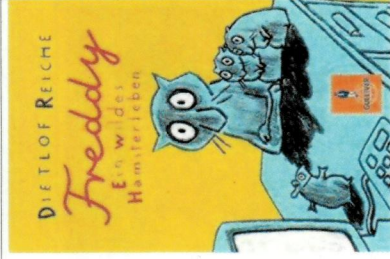
Die zwölfjährige Martha und ihre jüngeren Brüder Mats und Mikkel werden unverhofft in ein ländliches Abenteuer verstrickt, als sie ihre Ferien bei der unkonventionellen Großmutter verbringen müssen. Diese lebt in einem abgeschiedenen Haus ohne moderne Annehmlichkeiten wie Telefon oder Internet, dafür aber umgeben von Hühnern, einem Motorboot und bewaffnet mit einem Gewehr für den Fall ungebeter Gäste. Was zunächst als ein langweiliger Zwangsaufenthalt erscheint, entpuppt sich schnell als eine Zeit voller Entdeckungen und Zusammenhalt, als die Idylle durch äußere Bedrohungen ins Wanken gerät.



Rieke Patwardhan: Forschungsgruppe Erbensuppe

wie wir Omas großem Geheimnis auf die Spur kamen

Lina ist neu in der Klasse und wie sich herausstellt eine echte syrische Detektivin! Wie gut, dass sie mit Nils und Evi in einer Bande ist, denn bei Nils' Großeltern geht es neuerdings nicht mit rechten Dingen zu: Statt leckerem Kuchen gibt es angebrannte Bratkartoffeln, Dinge verschwinden und überall stapelt sich Dosenuppe. Die "Forschungsgruppe Erbensuppe" untersucht den Fall mit Witz und Verstand - wenn ihnen nur nicht immer ihre Erzfeinde, die "22 Fragezeichen", in die Quere kommen würden ...



Dietlof Reiche: Freddy. Ein wildes Hamsterleben

Schon in der Zoohandlung stellt sich heraus, dass Freddy ein ganz besonderer Hamster ist. Dem allseits beliebten Laufrad kann er rein gar nichts abgewinnen. Da macht er sich lieber so seine Gedanken. Über das Hamsterleben im Allgemeinen und seines im Besonderen. Nach einigen Umwegen landet er bei Master John, der eine Menge Bücher besitzt. Allerdings auch den eingebildeten Kater William und zwei nervige kleine Meerschweinchen, die am liebsten lauthals singen. Irgendwann verspürt Freddy große Lust, von Unglaubliche und setzt sich an Master Johns Computer.



Max von der Grün: Vorstadtkrokodile

"Die Krokodile" - so nennen sich Olaf, Hannes, Maria und die restlichen sieben der Bande. Auf einem verlassenen Ziegeleigelände haben sie ihr Geheimquartier, wo sie unbeobachtet und unter sich sein können. Doch nur wer eine gefährliche Mutprobe besteht, darf Mitglied der "Krokodile" werden und sich das entsprechende Erkennungszeichen auf die Hose nähen! Eines Tages stellt Hannes überraschend den Antrag, den querschnittgelähmten Kurt in der Bande aufzunehmen. Doch wie soll Kurt je eine Mutprobe bestehen können?